

KUNSTHANDLUNG KÜHNE

Johann Georg Wagner

1744 (Meißen) - 1767 (Meißen)

Landschaft in der Sächsisch-Böhmischen Schweiz



Werkdaten aus Onlinedatenbank

(www.kunsthdlgung-kuehne.de)

29. April 2026

LANDSCHAFT IN DER SÄCHSISCH-BÖHMISCHEN SCHWEIZ

Hinterdittersbach im Kirnitzschtal

ENTSTEHUNGSJAHR // um 1760

TECHNIK // Öl auf Leinwand

MAßE // 45,5 cm x 59,5 cm

Preis auf ANFRAGE

BESCHREIBUNG //

rechts unten monogrammiert: „W“

gerahmt, vergoldete Leiste, Maße 52 cm x 66,5 cm





Wagner, Johann Georg

1744 (Meißen) – 1767 (Meißen)

Landschaftsmaler, Grafiker

LEBEN UND WERKE //

Johann Georg Wagner erhielt Unterricht bei Christian Wilhelm Ernst Dietrich. Der Maler Joseph Roos schätzte Wagner und vermittelte ihm Aufträge. Er arbeitete als Lehrer an der Akademie Dresden und beeinflusste einige Künstler, darunter auch Johann Christian Klengel, Francois Boucher, Friedrich Wizani und Adrian Zingg. Seine Werke befinden sich u. a. in den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Kupferstich-Kabinett, Staatliches Museum Schwerin, Stadtmuseum Meißen, Städel-Museum Frankfurt a. Main, Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg, Bayrische Staatsgemäldesammlung München, Nationalmuseum Oslo.